

Stadt **CHEMNITZ**

Datum 28.10.2008

Nr.<sup>1)</sup>: ZA-249/2008

## Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Annekathrin Giegengack

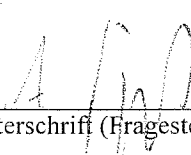
Name, Vorname (Fraktion)

### Kurzbezeichnung: Nachfrage Nachtragszahlungen für Baumaßnahme Südverbund

#### Frage:

Im September 2007 teilte mir Frau Wesseler auf meine Stadtratsanfrage s/156/2007 zu Nachtragszahlungen für die Baumaßnahme Südverbund Lose 4-6 mit: „Die Nachträge sind zunächst von den eingeschalteten Freischaffenden und vom Tiefbauamt geprüft worden sowie im Rahmen des vorgeschriebenen Prüflaufes durch die Interne Revision Bau und das Rechnungsprüfungsamt geprüft bzw. bestätigt. Es handelt sich bei allen bestätigten Nachträgen um technisch erforderliche geänderte oder zusätzliche Leistungen...., Diese Aussage steht im Widerspruch zu der Tatsache, dass bereits im März 2007 gegen den ehemaligen Niederlassungsleiter der STRABAG in Chemnitz Günther Ibler Klage u.a. wegen Betrugs in Zusammenhang mit diesen Nachträgen erhoben wurde. So seien Nachträge zu diesen Baumaßnahmen eingereicht worden, die nicht oder nicht in voller Höhe berechtigt gewesen waren, weil die zugrunde liegenden Begründungen nicht zutrafen (nicht gerechtfertigte Mengenmehrung Baumischabfall, falsche Bodeneinordnung von Baumischabfall, Kosten für ein nicht zum Einsatz gebrachtes Bindemittel, Mehrkosten für angeblich benötigte Erdmassen).

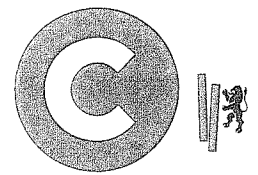
- 1) Hatte die Verwaltung Kenntnis von diesen Ermittlungen der Staatsanwaltschaft und/oder von diesem Verfahren?
- 2) Waren die oben angeführten Baumaßnahmen Bestandteil der in der Antwort auf meine Anfrage erwähnten Prüfungen des Rechnungsprüfungsamtes zu Baumaßnahmen des Südverbundes?
- 3) Aus welchen Gründen, von wem und wann wurden diese Prüfungen des RPA veranlasst?
- 4) Was sind die Ergebnisse dieser Prüfungen des RPA?

  
Unterschrift (Fragesteller/in)

<sup>1)</sup> wird von der Geschäftsstelle des Stadtrates ausgefüllt

## Dezernat 6

Baukoordination, Stadtplanung, Vermessung und  
Kataster, Bauordnung, Denkmalpflege, Hochbau,  
Tiefbau, Stadterneuerung, Wohnungsbauförderung,  
Grünflächen



Stadt CHEMNITZ

Stadt Chemnitz • Dezernat 6 • 09106 Chemnitz

Stadträtin  
Frau Annekathrin Giegengack  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Markt 1  
09111 Chemnitz

Dienstgebäude Annaberger Straße 89  
09120 Chemnitz

Datum 28.11.08  
Unser(e) Zeichen/Az Gr/Ge  
Durchwahl 66 00  
Auskunft erteilt Herr Gregorzyk  
Zimmer 205  
Datum & Zeichen  
Ihres Schreibens  
E-Mail

### Anfrage von Stadtratsmitgliedern – Nr.: 249/2008 Nachfrage Nachtragszahlungen für Baumaßnahme Südverbund

Sehr geehrte Frau Giegengack,

die Oberbürgermeisterin hat mich beauftragt Ihre Fragen bezüglich Nachtragszahlungen für die Baumaßnahme Südverbund zu beantworten.

*1. Hatte die Verwaltung Kenntnis von diesen Ermittlungen der Staatsanwaltschaft und/oder von diesem Verfahren?*

Mit der Durchsuchung der Büroräume des Tiefbauamtes am 30.01.2007 erhielt die Stadt Kenntnis von Ermittlungen der Staatsanwaltschaft.

Es wurde eine Vielzahl von Akten zu Maßnahmen des Tiefbauamtes beschlagnahmt. Eines dieser Vorhaben war auch der Südverbund Teil II.

Von konkreten Verdachtsmomenten der Staatsanwaltschaft aus der Klageschrift zu Herrn Günther Ibler erhielt die Bauverwaltung Chemnitz zu diesem Zeitpunkt keine Kenntnis. Allgemeine Verdachtsmomente der Staatsanwaltschaft zu nicht gerechtfertigten Mengenmehrungen bei Erdmassen im Bereich des Südverbundes wurden zur Kenntnis genommen.

Konkrete Aussagen und Rückschlüsse bezogen auf einzelne Baulose waren zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

Auf die laufenden, noch nicht abgeschlossenen Prüfungen wurde im Schreiben vom 13.09.2007 hingewiesen.

*2. Waren die oben angeführten Baumaßnahmen Bestandteil der in der Antwort auf meine Anfrage erwähnten Prüfungen des Rechnungsprüfungsamtes zu Baumaßnahmen des Südverbundes?*

Bestandteile der internen Sonderprüfung des Rechnungsprüfungsamtes sind folgende Maßnahmen, die das Bauvorhaben Südverbund betreffen:

- Südverbund Teil I, Los 12 Straßenbeleuchtung
- Südverbund Teil II, Bauabschnitt 2.1, Los 4
- Südverbund Teil II, Bauabschnitt 2. BA, Los 8a
- Südverbund Teil II, 2. BA, Los 5/12b
- Südverbund Teil II, 2. BA, Los 6/7.1.

*3. Aus welchen Gründen, von wem und wann wurden diese Prüfungen des RPA veranlasst?*

Mit der Entscheidung des Stadtrates zur Sonderprüfung im Tiefbauamt wurde von der Verwaltung im Frühjahr 2007 eine entsprechende Maßnahmenliste erstellt, auf deren Basis das Rechnungsprüfungsamt für die externe und interne Prüfung entsprechende Einzelvorhaben für eine weitergehende Prüfung ausgewählt hat.

Zusätzlich zu den unter 2 aufgezählten Maßnahmen erfolgte im Rahmen der überörtlichen Prüfung (Rechnungsprüfungsamt Zwickau und Löbau) ebenfalls eine eigenständige Überprüfung der Baumaßnahme Südverbund Teil II, 2.BA, Los 8a.

Der Prüfungszeitraum für die Einzelmaßnahmen der internen Sonderprüfung war Juli 2007 bis November 2008. Eine Maßnahme ist gegenwärtig noch in der Prüfung.

*4. Was sind die Ergebnisse dieser Prüfung des RPA?*

Die Ergebnisse der internen Sonderprüfung im Tiefbauamt werden durch das Rechnungsprüfungsamt in der gemeinsamen Sondersitzung des PBUA/VFA am 02.12.2008 vorgestellt und ausgewertet.

Die Prüfung erfolgte ausschließlich auf der Basis der vorhandenen Aktenlage. Die Projektverantwortlichen konnten Ende August/Anfang September 2008 Einsicht in die jeweiligen Einzelprüfberichte nehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Wesseler  
Bürgermeisterin